

normen. Das ist völlig richtig, weil wir die komplizierten Aufgaben auf dem Gebiet der Investitionen nur mit Hilfe einer wirksamen Parteikontrolle lösen können. In den Mittelpunkt dieser Parteikontrolle gehören vor allem:

- die Sicherung der Inbetriebnahme der volkswirtschaftlich wichtigen Investitionsvorhaben und Produktionskapazitäten zu den staatlich festgelegten Terminen;
- die Konzentration der Investmittel und Kapazitäten auf die wichtigsten Vorhaben und Fortführungsvorhaben, verbunden mit einer Reduzierung der Anzahl der Investvorhaben;
- die Ausnutzung aller Möglichkeiten zur Rekonstruktion und Erhaltung der Grundmittel einschließlich der größeren Inanspruchnahme von Rationalisierungskrediten.

Diese Kontrolle sollte sich auf die materielle Sicherung der geplanten Investitionen, besonders auf den Großbaustellen, aber auch in den Betrieben, die durch Zulieferungen an Investitionsvorhaben beteiligt sind, erstrecken.

Bei der Durchführung von Investitionen ist die Trennung des einen Planjahres vom anderen zu überwinden, weil es sich meist um langfristige Aufgaben handelt. Deshalb empfehlen wir den Grundorganisationen, bei der Plandiskussion vom Stand der Erfüllung der Investitionen des Jahres 1963 auszugehen. Im Falle des Terminverzuges muß in Verbindung mit der Diskussion über die Aufgaben des Jahres 1964 die Ausarbeitung und Verwirklichung detaillierter und abgestimmter Aufholepläne durch die verantwortlichen Leiter gemeinsam mit den Werk tätigen erfolgen.

Eine der wichtigsten Lehren aus dem vergangenen Winter und seinen Folgen muß darin bestehen, der Wintervorbereitung bereits jetzt mit der Diskussion über den Plan 1964 größte Beachtung zu schenken. Nach dem Beispiel solcher Betriebe wie VEB Spezialbau Magdeburg und Wohnungsbaukombinat Rostock sollten die Parteiorganisationen kontrollieren, daß schon mit der Aufstellung des Planes für den Winterbau geeignete Objekte und Baumaßnahmen vorbereitet werden.

6. *Der erfolgreichste Weg zur Führung der Plandiskussion besteht in der Verbindung all dieser Prägen mit der Pührung des sozialistischen TAassenwettbewerbs und der Weiterentwicklung der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit für die Erfüllung des Planes 1963 und zur Vorbereitung des Planes 1964.*

Der bisherige Verlauf der Wettbewerbsbewegung hat die Erkenntnis vermittelt, daß die Grundorganisationen die Wirtschaftspolitik unserer Partei erst dann richtig verwirklichen, wenn sie für hohe Planaufgaben in den Bau-,